ZUGESTELLT DURCH POST.AT

STADT JOURNAL

im Herzen die Sonne

Sonderstadtjournal zum Thema Breitbandausbau in Gleisdorf

© INBILD Anna Pailer

Mit Lichtgeschwindigkeit in die Zukunft

Bürgermeister Christoph Stark und Feistritzwerke-Geschäftsführer Mag. Erich Rybar berichten: „Es geht los! Gleisdorf setzt mit dem Ausbau der Rathausgasse den Startschuss ins Glasfaserzeitalter!“ © *INBILD Anna Pailer*

Lichtgeschwindigkeit für die Region Gleisdorf

Die Datenmengen im Internet verdoppeln sich alle zwei Jahre, weshalb leistungsfähige Datenverbindungen in der Zukunft immer mehr an Wichtigkeit gewinnen werden. Glasfaser wird heute als Gold der Zukunft bezeichnet. Selbst größte Daten- und Informationsmengen werden blitzschnell übertragen. Die Glasfaserleitung endet nicht mehr am Verteilerkasten auf dem Gehsteig, wo der letzte Weg noch via Kupfer zurückgelegt wird, sondern wird bis in die Wohnung oder direkt ins Haus geführt.

Der Weg in die Gigabit-Gesellschaft

Immer wieder hört man „16 Mbit/s sind völlig ausreichend für mich“! Das mag heute stimmen, aber man sollte auch an die Zukunft denken, wo immer breitbandigere Anwendungen (HD-TV, Ultra HD-TV, Live-Streams, Online-Spiele, Heimarbeitsplätze, Meldungen bei Behörden/Finanzamt) Verbreitung finden und zukünftig in einer Sackgasse enden. Weder VDSL, TV-Kabel, WLAN, noch UMTS oder LTE kann einem Glasfaseranschluss das Wasser reichen. Noch vor 10 Jahren waren viele Haushalte nur mit einem PC mit dem Internet verbunden. Heute steigt man mit PC, Laptop, Tablet, Smartphone ein, eventuell sogar schon mit dem Fernseher, Waschmaschine, Kühlschrank und Heizung.

Die Zukunft hat schon begonnen

Ca. 204 Mio. Mails werden pro Minute versendet. Jede Minute gehen rund 4 Millionen Anfragen bei Google ein. Die Internetverbindung so wie wir sie heute kennen, kann diesen zahlreichen Anforderungen nicht standhalten. Ein weltumspannendes Hochgeschwindigkeitsnetz bildet das Grundgerüst unseres Internets, es besteht aus Glasfasernetzen die unsere Datenmengen in Lichtgeschwindigkeit übertragen können. Kein Problem also, jedoch reicht dieses Glasfasernetz bei vielen nicht bis ins Haus. Erst wenn ein Hochleistungs-Glasfasernetz wirklich direkt in das Haus verlegt wurde, kann von Highspeed-Internet gesprochen werden. Und das ist in den meisten Fällen noch nicht der Fall.

Glasfaser für Gleisdorf

Klar ist heute, dass eine flächendeckende Breitbrandversorgung die Basis für die digitale Zukunft und den langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg Österreichs und auch Gleisdorfs ist. „Als Solarstadt möchten wir auch in puncto Lichtgeschwindigkeit eine Vorreiterposition einnehmen. Der Ausbau der Rathausgasse ist der Startschuss dafür. AnrainerInnen haben nun die Möglichkeit, sich für superschnelles Internet zu entscheiden. Stadt, Schule etc. sind auch bereits an das superschnelle Glasfasernetz angeschlossen. Mit den Feistritzwerken, dem regionalen Partner in Gleisdorf, wird das Netz der Zukunft nun auch für Firmen und Privathaushalte geöffnet.“, berichtet Bürgermeister Christoph Stark. „Das Glasfaserzeitalter kann beginnen!“

DSL vs. Glasfaser

Sorgenfrei und unbeschwert auf der Datenautobahn surfen, statt im Schneckentempo auf dem Feldweg „kriechen". Glasfaser macht es möglich!

- **Der DSL-Klassiker: von 01 bis zu 16 Mbit/s**

Eine langsame Kupferverbindung zwischen Vermittlungsstelle und Hausanschluss.

- **Die Zukunft, „echte" Glasfaser: bis zu 100.000 Mbit/s**

Durchgehende Glasfaserverbindung ist der Internetanschluss der Zukunft und bietet Highspeed ohne Limit! Dazu ist Glasfaser weniger störungsanfällig, eine Aufwertung der Immobilie, bietet hohe Geschwindigkeiten und man kann moderne Dienste wie IP-TV, Haussteuerung etc. benutzen.

Österreich ist Schlusslicht betreffend Glasfaser

In Bezug auf Glasfaser-Versorgung ist Österreich laut der Computer Measurement Group (CMG-AE) Schlusslicht in Europa. Nur 1,1 % unserer Haushalte sind direkt (bis ins Haus/Büro) angebunden. 13,9 % sind EU-Durchschnitt. In Schweden z. B. liegt der Versorgungsgrad bei 58 % (Quelle: derstandard.at [06. März 2018]).

DSL, der Klassiker, Kupfer aus Kaiserzeiten

- Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind per Kupferkabel verbunden.
- Vom Verteilerkasten geht's per Kupferkabel weiter bis nach Hause.

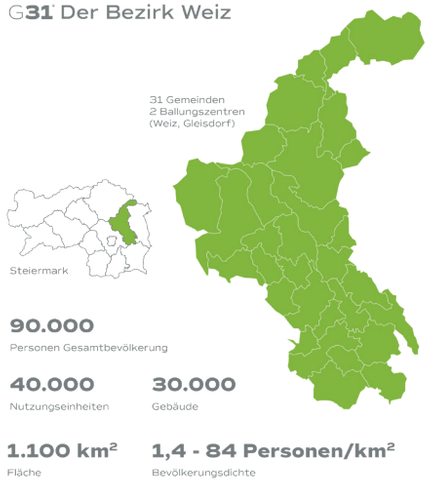
FTTH, Glasfaser bis in die Wohnung - Highspeed ohne Limit

- Durchgängig Glasfaser – von der Vermittlungsstelle über den Verteilerkasten bis nach Hause.

Vermittlungsstelle | Verteilerkasten | Haus/Wohnung

Flächendeckender Ausbau in der Region

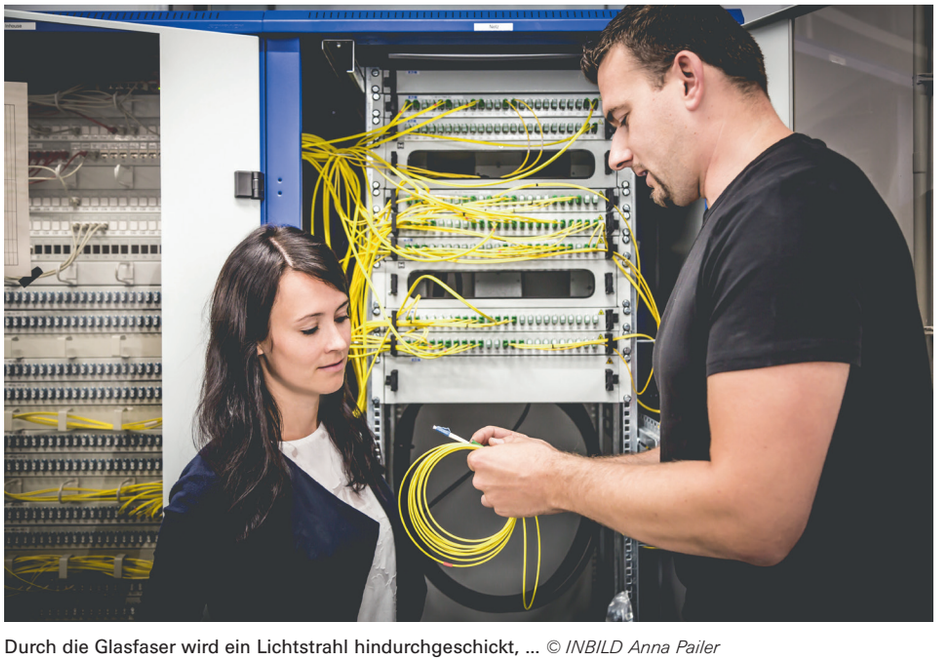
Um eine auf mehrere Jahrzehnte ausgerichtete Lösung zu erarbeiten, haben sich Gleisdorf und die Umlandgemeinden einem bezirksweiten Planungsprojekt (Glasfaser-Breitband für alle 31 Gemeinden des Bezirkes) angeschlossen, das auf Initiative des Wirtschaftsbundes und der Wirtschaftskammer realisiert wird und sich „G31 Initiative Glasfaser Bezirk Weiz" nennt. Es geht dabei in der „Gruppe Süd", das sind Gleisdorf, Albersdorf-Prebuch, Hofstätten/Raab, Ludersdorf-Wilfersdorf und St. Margarethen/Raab, darum, wie in der Region auf möglichst effizientem Weg ein flächendeckendes Glasfasernetz erreicht werden kann. Ein komplexes Thema, denn Glasfaserleitungen müssen gut geplant werden, da man sie im Gegensatz zu Kupferdrähten nicht so einfach weiterverzweigen kann. „Nun macht es sich bezahlt, dass bei kommunalen Bauvorhaben stets Leerverrohrungen mitgelegt wurden und werden. Aktuell ist es so, dass schon in vielen Teilen der Stadt ein Anschluss möglich ist.", erklärt der Gleisdorfer GR Dr. Wolfgang Weber (Referent für Raumordnung, Stadtgestaltung und Standortentwicklung). „Schnelles Internet ist nicht nur für private Haushalte wichtig, sondern ist auch die Basis für einen prosperierenden Wirtschaftsstandort."



Lichtsignale als Datenträger?

Stefan Weltsch (siehe Bild) ist einer der Glasfaser-Experten bei den Feistritzwerken. Er erklärt uns wie die Technologie funktioniert:

„Daten werden in Glasfasern mittels Lichtsignalen übertragen. Dazu werden die elektrischen Impulse über eine Diode in Licht umgewandelt, auf einer haardünnen Glasfaser übertragen und empfängerseitig wieder in elektrische Signale zurückgewandelt, damit sie in EDV-Systemen weiter verarbeitet werden können. Die Reichweite von Licht ist im Gegensatz zu Strom sehr hoch und kommt bis zu 100 km ohne Verstärkung aus. Glasfasernetze haben das größte Zukunftspotenzial. Sie stellen in puncto Übertragungsgeschwindigkeit und Umweltschutz einen Generationswechsel dar, ermöglichen sie doch Datenübertragungen im Gbit/s-Bereich und sind zudem absolut strahlenfrei."



Durch die Glasfaser wird ein Lichtstrahl hindurchgeschickt, ... *© INBILD Anna Pailer*

Ein regionaler und zuverlässiger Partner

„In den vergangenen Jahren haben die Feistritzwerke in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Gleisdorf und der Stadtgemeinde Gleisdorf bei Straßensanierungen als Vorbereitungsarbeiten für einen möglichen Glasfaserausbau der Stadt Gleisdorf bereits Leerverrohrungen in viele Gebäude verlegt.“, erklärt Mag. Erich Rybar, einer der beiden Geschäftsführer der Feistritzwerke. Mit dem Ausbau der Rathausgasse steigen die Feistritzwerke nun auch aktiv als Provider zur Versorgung der Gleisdorfer Bevölkerung mit schnellem Internet, Kabel-TV und Internettelefonie ein. Die Voraussetzung für die optimale Nutzung aller durch die Feistritzwerke und im Web angebotenen Dienste ist ein echter Glasfaseranschluss, der bis ins Wohnzimmer bzw. Büro geht. Die Feistritzwerke unterstützen Sie bei diesem Ausbau, um Ihren Wunsch nach voller Bandbreite zu erfüllen. „100 Mbit/s sollten schon heute der Standard sein, 10.000 Mbit/s stellen mittels Glasfaser-Lichtgeschwindigkeit auch kein Problem dar!“

Ihre kompetenten AnsprechpartnerInnen im Bereich Glasfaser sind Stefan Weltsch, Daniel Bauer und Mag. Karoline Eibl (v. l. n. r.) © *INBILD Anna Pailer*

Wie kommt Glasfaser in Ihr Haus?

• LICHTGESCHWINDIGKEIT FÜR PRIVATPERSONEN

In den nächsten Jahren ist der weitgehend flächendeckende Ausbau von Gleisdorf mit Glasfaser geplant. Die Reihenfolge des Ausbaus richtet sich nach dem Kundeninteresse. Die Feistritzwerke bieten Ihnen als Privatkunde nach Erstellung des Glasfaseranschlusses ein umfassendes Paket für Internet, Kabel-TV und Festnetztelefonie über Internet an. An Bandbreiten besteht die Auswahl von **25/5 Mbit/s für € 34,90, 50/10 Mbit/s für € 39,90** oder **100/20 Mbit/s für € 49,90**. Über das Kabel-TV Netz sind fast alle freien Fernsehprogramme empfangbar. Es gibt aber auch eine Vielzahl von Pay-TV Programmen. Möchten Sie Ihre Festnetznummer mit der lokalen Vorwahl behalten? Kein Problem!

• LICHTGESCHWINDIGKEIT FÜR UNTERNEHMEN

Die Anforderungen an eine sichere und rasche Datenübertragung großer Datenmengen wird für Unternehmen immer wichtiger. Jede Firma ist individuell, sodass für jedes Unternehmen seitens der Feistritzwerke ein individuelles Angebot erstellt wird. KundInnen können dabei vom großen Netz der Feistritzwerke profitieren, da oft nur mehr die letzten Meter bis zum Büro neu zu erstellen sind und dadurch die Investitionskosten reduziert werden können. Gerne unterstützen die Glasfaser-Spezialisten der Feistritzwerke bei der Abwicklung der umfangreichen Förderangebote von Bund und Land.

Haben wir Ihr Interesse an einem Glasfaseranschluss geweckt? Senden Sie uns ein unverbindliches E-Mail unter glasfaser@feistritzwerke.at! Weitere Informationen finden Sie unter www.feistritzwerke.at/glasfaser

TIP Kirta GLEISDORF

UNSER TIPP

Besuchen Sie uns am 27. und 28. Juli beim Feistritzwerke-Stand am Gleisdorfer TIP-Kirta (Ecke Laurenzi-Bräu). Wir beraten Sie gerne und verlosen unter allen interessierten BesucherInnen superschnelles Breitbandinternet!

Reisenhofer Haustechnik setzt auf Lichtgeschwindigkeit

Das Familienunternehmen Reisenhofer ist einer der führenden Installationsbetriebe der Steiermark. „Mit dem Blick nach vorne“ lautet das Motto des Unternehmens, welches nun als erstes mit dem regionalen Anbieter Feistritzwerke STEWEAG auf Glasfaser umgestellt hat. „Ich wusste, dass bei meinem Fernwärmeanschluss damals schon ein Glasfaserkabel zur Überwachung der Anlage eingezogen wurde. Nun, da die Feistritzwerke auch Internetdienste über dieses bestehende Glasfasernetzwerk anbieten, habe ich die Chance ergriffen und investiere in die Zukunft. Wir sehen es auch in anderen Bundesländern. Viele unserer Partner in ganz Österreich haben schon umgestellt oder sind gerade dabei.“, erklärt Ing. Karl Reisenhofer. *Bild © Intouch*

Feistritzwerke

Wir sind für Sie da

Feistritzwerke-STEWEAG GmbH
Gartengasse 36 | A-8200 Gleisdorf
Tel.: +43 (3112) 2653-231
glasfaser@feistritzwerke.at
www.feistritzwerke.at